

# WANDERN IM FISCHBACHTAL

F1 Panoramaweg

## KURZE FAKTEN

Herrlicher Rundgang mit schönen Ausblicken, auch als Walkingstrecke geeignet.

Rechnen Sie mit einer Wegzeit von bis zu 4 Stunden.

Start:  
Parkplatz Riedbusch,  
Lichtenberg

Fischbachtal-Odenwald.de

FISCHBACHTAL  
NATURPUR 

## BESCHREIBUNG

Wunderbare Einblicke in die Landschaftliche Schönheit des Fischbachtals bietet der offizielle Wanderweg F1, auch als Panoramaweg bekannt.

Der F1 wurde im Zuge des Kreiswandertages im Landkreis Darmstadt-Dieburg 1998 eingeweiht und ist sehr gut ausgeschildert.

Die Wegstrecke beträgt über alles insgesamt 14 km, da der Wanderweg aber immer wieder die verschiedenen Ortsteile des Fischbachtals kreuzt kann man sich auch Etappen des Weges aussuchen oder jederzeit die Wegstrecke abkürzen.

Für die Gesamtstrecke sollte man gerne zwischen 4 und 5 Stunden Wegzeit einplanen.

Nachfolgend finden Sie eine kurze Wegbeschreibung:

Ausgangspunkt der Wanderung ist der, 245 Meter hoch gelegene, Parkplatz Riedbusch bei Lichtenberg, hier haben Sie genügend Raum um Ihr Fahrzeug zu parken, auch Wanderkarten sind hier vorhanden.

Vom Parkplatz ausgehend folgen Sie der Wegmarkierung F1 zum Parkplatz Heuneburg, hier geht es nun weiter mit der roten Markierung zum Ringwall, welcher auf der Altscheuer gelegen ist.

Die Heuneburg. Sie sind nun auf 376 Metern Höhe auf der Altscheuer gelandet. Die Heuneburg war einst eine keltische Flieburganlage. Auf derFischbachtal-Odw.de finden Sie im Bereich „Sehenswertes“ ergänzende Informationen hierzu. Folgen Sie weiter der roten Wegmarkierung (oder F1) zum 313 Meter hoch gelegenen Scheidkopf.

Vom Scheidkopf geht es nun weiter nach Steinau. Steinau liegt 330 Meter hoch mitten in den Fischbachtaler Wäldern. Gaststätten laden hier zur Einkehr ein. Sie folgen weiter dem F1. Markierungen sollten Sie überall finden können.

Der Weg führt nun weiter von Steinau hinauf zum Schreckskopf. Der Schreckskopf erreicht 380 Höhenmeter und bietet eine ausgezeichnete Fernsicht bis in den Taunus und Spessart. Gut 3 km haben Sie nun hinter sich gelassen, eine Stunde dürften Sie dabei auf dem Weg sein.

Nun geht es langsam wieder bergab, hinunter in Richtung Nonrod zu den „12 Aposteln“. Von der ehemaligen Baumgruppe dort ist heute nichts mehr zu sehen, eine Neuanlage mit Buchenhecken wurde an dieser Stelle angelegt.

Folgen Sie weiter dem F1 in Richtung Niedernhausen. Von Niedernhausen aus geht es den gelben Markierungen, bzw. F1, nach in Richtung Lichtenberg zurück.

Wir empfehlen Ihnen hierzu auch die Datei „F1 Rundwanderweg Beschreibung“ und die Datei „F1 Rundwanderweg Karte“ zu Nutzen.

Viel Freude beim Wandern.